



# Antrag auf Zulassung zur Abschlussprüfung

.....  
Name, Vorname

.....  
Matrikelnummer

.....  
Straße

.....  
E-Mail-Adresse

.....  
PLZ und Ort

.....  
Telefonnummer

.....  
Studiengang

.....  
Geburtsdatum und -ort

**Ich beantrage die Zulassung zur Abschlussprüfung zum**

Sommersemester 20.....  Wintersemester 20...../ 20.....

erstmalige Anmeldung

wiederholte Anmeldung / neues Thema

.....  
.....  
.....  
.....

**und die Genehmigung des Themas meiner Abschlussarbeit. Als Erst- und Zweitprüfer/in schlage ich vor:**

• **Erstprüfer/in:** .....

• **Zweitprüfer/in:** .....

**Das Thema der Abschlussarbeit lautet:** .....  
.....

**Die Abschlussarbeit ist eine**  Einzelarbeit

Gruppenarbeit mit .....

Name, Vorname

.....  
Matrikelnummer

**Erläuterung zu Seite 1 dieses Antrags:**

Um zur Abschlussprüfung zugelassen zu werden, muss ein entsprechender Antrag gestellt werden. In diesem Antrag ist ein/eine die Abschlussarbeit betreuende Erstprüfer/in vorzuschlagen, der/die hierzu sein/ihr Einverständnis auf einem gesonderten Formular erklären muss. Ferner muss das Thema der Abschlussarbeit genannt und vom Prüfungsausschuss genehmigt werden; es besteht die Möglichkeit, dass die Abschlussarbeit von zwei Studierenden angefertigt wird (Gruppenarbeit). Soweit die Abschlussarbeit Bezüge zu einem Unternehmen hat und somit nicht veröffentlicht werden darf, ist zusätzlich mit dem Zulassungsantrag eine Geheimhaltungsvereinbarung zwischen dem Unternehmen und den Prüfern/innen einzureichen. Der Prüfungsausschuss muss der Genehmigung zustimmen.

**Ich erfülle die Zulassungsvoraussetzungen nach § 12 Abs. 1 Satz 1 StudPrüfO vollständig.**

Das heißt, ich

- befinde mich im zweiten Studienabschnitt,
- habe vor Beginn der Abschlussprüfung alle nach der Studien- und Prüfungsordnung meines Studiengangs zu erlangenden Leistungspunkte erzielt (und daher auch ein – ggf. erforderliches – Praxisseminar erfolgreich absolviert) **und**
- kann die nach der Studien- und Prüfungsordnung meines Studiengangs erforderlichen Leistungspunkte aus englischsprachigen Lehrveranstaltungen nachweisen.

**Ich erfülle die Zulassungsvoraussetzungen nach § 12 Abs. 1 Satz 1 StudPrüfO nicht vollständig und beantrage die vorläufige Zulassung zur Abschlussprüfung\* (§ 12 Abs. 1 Satz 1 StudPrüfO).**

- Anzahl der insgesamt erreichten Leistungspunkte: .....
- Anzahl der insgesamt erreichten Leistungspunkte aus englischsprachigen Lehrveranstaltungen: .....

Mir fehlen die Leistungspunkte aus folgenden Modulen: .....

.....

.....

.....

Mir fehlen noch ..... der nach der Studien- und Prüfungsordnung erforderlichen Leistungspunkte aus englischsprachigen Lehrveranstaltungen.

Ich habe ein *erforderliches* Praxissemester (Praktikum und Praxisseminar) noch nicht erfolgreich absolviert.

- Ich habe das Praktikum in der vorgeschriebenen Dauer absolviert  ja  nein
- Ich habe alle Unterlagen, inklusive des Praktikumszeugnisses eingereicht  ja  nein
- Ich habe das Praxisseminar bereits erfolgreich absolviert  ja  nein
- Ich absolviere das fehlende Praxisseminar parallel zur Bachelorarbeit

.....  
Datum

.....  
Unterschrift des/der Antragstellers/in

\*Wird die vorläufige Zulassung zur Abschlussprüfung genehmigt, so müssen die fehlenden Leistungspunkte im nächstmöglichen Semester erbracht werden. Anderenfalls gilt die vorläufige Zulassung zur Abschlussprüfung als widerrufen

# Einverständniserklärung zur Betreuung der Abschlussarbeit

Ich erkläre mein Einverständnis zur Betreuung der Abschlussarbeit von

.....  
Name, Vorname

.....  
Matrikelnummer

.....  
Studiengang

als Erstprüfer/in. Das Thema der Abschlussarbeit „.....“

.....  
.....“

wurde mit mir abgesprochen und als

- Einzelarbeit  
 Gruppenarbeit zusammen mit dem/der Kandidaten/in

.....  
Name, Vorname

.....  
Matrikelnummer

vergeben.

Die Abschlussarbeit ist dem folgenden Themengebiet zuzuordnen (bitte nur ein Themengebiet nennen):

Unternehmensführung/Personal/Organisation

- Personalmanagement und Organisationsgestaltung  
 Organisationsentwicklung und Change-Management  
 Strategisches Management  
 Internationale Unternehmensführung  
 Wissensmanagement  
 Supply Chain Management  
 Operations Management

Marketing

- Marketing

Finanzwirtschaft,

- Unternehmensfinanzierung und -investitionen  
 Unternehmensbewertung  
 Risikomanagement

Rechnungswesen

- Bilanzierung nach HGB, IFRS und EStG  
 Wirtschaftsprüfung / Steuerberatung  
 Controlling / Management Accounting  
 Interdisziplinäre Aspekte des Accounting

Steuern

- Einkommensteuer  
 Bilanzierung und Unternehmensbesteuerung  
 Umsatzsteuer  
 Steuerliche Verfahrenslehre  
 Sonstige Gebiete der Steuerlehre

Quantitative Methoden und Wirtschaftsinformatik

- Finanzmathematik  
 Optimierung / Simulation  
 Ökonometrie  
 Anwendung quantitativer Methoden in der Wirtschaft  
 Wirtschaftsinformatik

Wirtschaftsrecht

- Gesellschafts- und Konzernrecht  
 Wettbewerbsrecht und gewerblicher Rechtsschutz  
 Arbeitsrecht  
 Privates Wirtschaftsrecht, einschließlich internationales Wirtschaftsrecht

Volkswirtschaftslehre

- Europäische und internationale Wirtschaftspolitik  
 Öffentliche und privater Non-Profit-Sektor  
 Volkswirtschaftliche Theorie  
 Finanzmärkte und Finanzmarktinstrumente  
 Arbeitsmarktstrukturen, Arbeitsmarkt- u. Sozialpolitik

Sozialwissenschaften

- Arbeits- u. Organisationssoziologie  
 Gender & Diversity  
 Wirtschaft, Staat und Gesellschaft  
 Internationalisierung und technologischer Wandel  
 Wirtschaftspolitik

Sonstiges

- Entrepreneurship und KMU/Familienunternehmen  
 Public Management  
 Branchenanalyse  
 Sonstiges

.....  
Datum

.....  
Unterschrift des/der Erstprüfers/in

# Geheimhaltungsvereinbarung

Zwischen

der Firma/Behörde/Einrichtung .....  
Name der Firma/Behörde/Einrichtung ..... Telefonnummer .....  
.....  
Straße ..... PLZ und Ort .....

(nachfolgend Firma/Behörde/Einrichtung genannt) und

den Prüfern an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)

Frau/Herrn (Erstprüfer/in) .....  
Name, Vorname .....

Frau/Herrn (Zweitprüfer/in) .....  
Name, Vorname .....

(nachfolgend Geheimhaltungsträger genannt)

wird im Zusammenhang mit der Abschlussarbeit von ..... folgendes vereinbart:  
Name, Vorname der/des Studierenden

## § 1 Allgemeines

Die Geheimhaltungsträger erlangen im Rahmen ihrer Betreuungs-/Prüfungstätigkeit und der damit verbundenen Beurteilung der Abschlussarbeit Kenntnisse über Informationen und Geheimhaltungsgegenstände der Firma/Behörde/Einrichtung, deren Geheimhaltung und Vertraulichkeit zu wahren ist.

## § 2 Geheimhaltungsgegenstände

(1) Geheimhaltungsgegenstände sind alle den Geheimhaltungsträgern zur Verfügung gestellten bzw. im Rahmen der betreffenden Abschlussarbeit bekannt gewordenen Informationen, Kenntnisse und/oder Erfahrungen sowie damit bekannt gewordene Skizzen, Zeichnungen, Berechnungsansätze und –ergebnisse, EDV-Programme, einschließlich der mündlichen Mitteilungen über Ideen und Entwicklungen der in der Abschlussarbeit behandelten Entwicklungsgegenstände und weiterer, bei der Firma/Behörde/Einrichtung durchgeführten Arbeiten.

(2) Ausgenommen vom Geheimhaltungsschutz sind Geheimhaltungsgegenstände, für die die Geheimhaltungsträger nachweisen können, dass sie

- zum Zeitpunkt der Unterzeichnung dieser Vereinbarung bereits offenkundig waren oder zum Stand der Technik gehörten,
- zum Zeitpunkt der Weitergabe an Dritte offenkundig waren oder zum Stand der Technik gehörten oder
- regelmäßig von Dritten erlangt wurden und die Berechtigung zur Weitergabe bestand.

(3) „Vertraulich“ im Sinne dieser Vereinbarung sind nicht nur Informationen, Erkenntnisse oder Materialien, die von der Firma/Behörde/Einrichtung ausdrücklich gekennzeichnet worden sind, sondern auch diejenigen, deren Bekanntwerden – insbesondere deren Veröffentlichung – geeignet ist, sich nachteilig auf die Firma/Behörde/Einrichtung, ihre Kunden oder Partner auszuwirken; dies gilt insbesondere wenn die Firma/Behörde/Einrichtung, ihre Kunden oder Partner durch die unbefugte Weitergabe der Informationen in ihrer Wettbewerbsposition beeinträchtigt werden würden.

### § 3 Geheimhaltung

(1) Die Geheimhaltungsträger verpflichten sich gegenüber der Firma/Behörde/Einrichtung alle Geheimhaltungsgegenstände

- streng vertraulich zu behandeln,
- weder ganz noch in Teilen Dritten direkt oder indirekt zugänglich zu machen,
- nicht zu kopieren oder sonst wie zu vervielfältigen und
- ausschließlich im Rahmen der konkreten Prüfungs-/Betreuungstätigkeit zu verwenden.

(2) Ausgehändigtes oder erarbeitetes Material ist so aufzubewahren, dass ein Zugriff durch Dritte vermieden wird. Es darf weder zur Einsichtnahme an Dritte weitergegeben, noch Dritten die Möglichkeit zur Einsichtnahme verschafft werden.

### § 4 Veröffentlichung von Abschlussarbeiten bzw. Arbeitsergebnissen

(1) Den Geheimhaltungsträgern ist es nicht gestattet, die Abschlussarbeit bzw. Ergebnisse aus der Abschlussarbeit in Hochschulbibliotheken oder in irgendeiner anderen Art und Weise der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, ohne zuvor eine schriftliche Zustimmung hierfür seitens der Firma/Behörde/Einrichtung erhalten zu haben.

(2) Die Firma/Behörde/Einrichtung erteilt eine solche Zustimmung, sofern dem keine Geheimhaltungsbelange entgegenstehen.

### § 5 Änderungen/Ergänzungen

Änderungen/Ergänzungen dieser Geheimhaltungsvereinbarung bedürfen der Schriftform und des Hinweises, dass sie diese Vereinbarung ändern/ergänzen.

### § 6 Anzuwendendes Recht

Zur Anwendung kommt deutsches Recht.

.....

Ort, Datum

.....  
Stempel und Unterschrift der Firma/Behörde/Einrichtung

.....  
Unterschrift des *ersten* Geheimhaltungsträgers  
(*Erstprüfer/in*)

.....  
Unterschrift des *zweiten* Geheimhaltungsträgers  
(*Zweitprüfer/in*)

Der Prüfungsausschuss des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der HWR Berlin stimmt dieser Geheimhaltungsvereinbarung zu.

.....

Ort, Datum

.....  
Unterschrift des/der Vorsitzenden des Prüfungsausschusses

## **Leitfaden für die Veröffentlichung der Abschlussarbeiten in der Bibliothek**

Studierende der HWR Berlin können ihre Abschlussarbeit für die Bibliothek selbstständig auf dem OPUS-Publikationsserver der HWR Berlin zusammen mit der digital ausgefüllten Deposit-Lizenz für die Veröffentlichung von studentischen Abschlussarbeiten anstelle des Print-Exemplars hochladen.

- Laden Sie [hier](#) die **Deposit-Lizenz** für die Veröffentlichung von studentischen Abschlussarbeiten [herunter](#)
- Laden Sie [hier](#) Ihre **Abschlussarbeit** [hoch](#)

Nach dem Hochladen erhalten Sie eine E-Mail als Bestätigung, die Sie dem jeweiligen Studienbüro zukommen lassen müssen.

Die Arbeiten werden im Campusnetz der HWR Berlin zugänglich gemacht. Eine weltweite Veröffentlichung ist noch nicht möglich.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an [opus@hwr-berlin.de](mailto:opus@hwr-berlin.de).

**Bitte beachten Sie, dass wir von Ihnen generell eine digitale Version zur Archivierung benötigen, auch wenn Sie sich entscheiden sollten, die BA nicht zu veröffentlichen**